

GEMEINDEAMT VANDANS

Niederschrift

über die am Freitag, den 16. Juni 1967 um 20.30 Uhr im Sitzungssaal stattgefundene 21. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2) Genehmigung der 20. Sitzungsniederschrift
- 3) Berichte
- 4) Ansuchen der Agrargemeinschaft um 2 Wasseranschlüsse auf Daleu
- 5) Genehmigung der Gemeindevorstandsbeschlüsse vom 28.5.67
- 6) Beschlußfassung zu den Vorschlägen des Ausschusses für den Doppelsessellift Vandans - Latschau
- 7) Beschlußfassung zur Erhöhung des Beitrages an den Verkehrsverband
- 8) Ansuchen des Ludwig Wächter um einen Zuschuß für den Vagbau Mazut
- 9) Stellungnahme zum nicht dringlichen Versteigerungsgesetz
- 10) Stellungnahme zur Schwimmbadabrechnung der Gebr. Flatz über 1966
- 11) Genehmigung des Instandhaltungsaufwandes beim Gemeindehaus
- 12) Genehmigung zur Krediterhöhung bei der Raiffaisenkasse Vandans
- 13) Unterstützungsansuchen des Krebsforschungsinstitutes
- 14) Ansuchen der frw. Feuerwehr um Anschaffung von Atemschutzgeräten
- 15) Beschlußfassung zur Verlegung des Steuerungskabels vom Pumpwerk
- 16) Auftragserteilung zur Verlegung des el. Zuleitungskabels Schulhaus
- 17) Festsetzung der Trasseranschlußgebühren für Stemer Franz und Paoli Peter in Rodund.
- 18) Stellungnahme zur erlassenen Gipsabbaubewilligung im Rellstal

Anwesend waren der Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 13 Gem.Vertr.

Entschuldigt waren GR Lorünser Hermann, Schoder Josef, Maier Hermann Bitschnau Hans und Bader Leo

Ersatzmann war: Schoder Ernst, Vallaster Alois und Pachter Gottlieb

zur Tagesordnung

- 1) Der Vorsitzende Bitschnau Alfons eröffnete um 20.30 Uhr die Sitzung und stellte die Beschlußfähigkeit fest,
- 2) Die den Gemeindevertretern zeitgerecht zugegangene Niederschrift der 20. öffentlichen Sitzung wurde vollinhaltlich genehmigt.

3) Berichte

a) Ein Dankschreiben vom SKI-CLUB-MONTAFON wurde zur Verlesung gebracht

-2-

b) Die Bezirkshauptmannschaft Bludenz hat mitgeteilt, daß sie als Aufsichtsbehörde weder willens noch berechtigt ist, die getroffene Entscheidung der Gemeindevertretung betreffend Pachtvergabe für das Schwimmbad aufzuheben oder abzuändern.

c) Der Bürgermeister berichtete, daß die Wasserversorgung VADBRGALL auf ca. 88.000.- S und die Ersatzkanalisation Tagwerker auf ca. 40.000,- S zu stehen kam.

d) Der getätigte Bauaufwand für Verputz-, Maler- und Instandsetzungsarbeiten beim Schwimmbad belauft sich auf rd. 120.000.- S

e) Die getroffene Vereinbarung mit den Schwimmbadpächtern ist gutgeheißen worden; ergänzend wurde festgestellt, daß die Gemeinde ungeachtet der Entscheidung der Finanzbehörde mit der Umsatzsteuer nicht belastet werden darf.

4) Der Agrargemeinschaft Vandans wurden zwei kostenlose Anschlußbewilligungen an die Gemeindewasserversorgung zum Koppelweidebetrieb auf der Almein Daleu bewilligt; zusätzlich sollen von der Gemeinde noch die erforderlichen Armaturen zur Verfügung gestellt werden, während die Rohre von der Agrargemeinschaft beschafft werden.

5) Die Gemeindevertretung gibt einstimmig die Genehmigung zu folgenden Gemeindevorstandsbeschlüssen vom 28.5.67:

a) Die vergrößerte engere Schutzzone beim Pumpwerk von 540 m² ist mit 60.- S/m² abzulösen; die erweiterte Schutzzone (Gülleverbot) von rd. 4800 m² ist nach einer vorliegenden Schätzung mit 6,40 S/m² an Tagwerker Paul zu vergüten.

b) Die Anschlußgebühr für die beiden Anschlußwerber KÜNG und Tochter in Vadersgall wurde mit S 1.000.- festgesetzt.

6) Den Vorentscheidungen des Arbeitsausschusses für die Sesselbahn Latschau vom 5.6.67 wurde die Zustimmung erteilt,

7) Die Gemeindevertretung billigt die Erhöhung der Fremdenverkehrsabgaben an den Verkehrsverband Montafon usw. für 1968 von 50 auf 75 gr und für 1969 von 75 auf 1.- S je Gast und Nacht,

8) Geringfügige Kosten für erforderliche Sprengungen beim Wegbau Mazut des Ludwig Trachter sollen durch den Gemeindegrenzmeister auf Kosten der Gemeinde durchgeführt werden.

9) Zu dem nicht dringlichen Versteigerungsgesetz wurde kein Antrag auf eine Volksabstimmung gestellt.

10) Zufolge versch. Unklarheiten wurde die endgültige Schwimmbadpachtabrechnung mit den Gebr. Flatz erneut vertagt.

11) Der notwendige Instandhaltungsaufwand beim Gemeindeamt für Maler-, Glaser- u. Spenglerarbeiten wurde bewilligt.

12) Zur Abklärung genauerer Details wurde die Kreditangelegenheit bei der Raiffeisenkasse Vandans vertagt.

13) Für das österr. Krebsforschungsinstitut wurde eine Spende von 500.- S bewilligt.

14) Für die Feuerwehr soll zwei Atemschutzgeräte und die erforderlichen B-Kunststoffschläuche angeschafft werden

15) Die erforderlichen Erdarbeiten zur Verlegung der beiden Kabel

16) wurden grundsätzlich für richtig befunden sollen aber auf einen frühen Herbsttermin verlegt werden.

-3-

17) Die Wasseranschlußgebühr für PAOLI Peter wurde mit 4.000.- S und der Auflage an der neuen Leitung anzuschließen festgesetzt STEMER Franz 28 hat eine Anschlußgebühr von 3.000.- zu entrichten.

18) Der von der Berghauptmannschaft Innsbruck am 15.6.67 eingetroffene Bescheid vom 23.5.67 Zl. 1040/67 betreffend die Verleihung von 8 Grubenmaßen auf der Alpe Lün und 24 Grubenmaßen auf der Alpe Vilifau wurde der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Die im Verleihungsbescheid angeführte Begründung hat große Bestürzung hervorgerufen, da alle noch so schwerwiegenden Vorhaltungen von welcher Seite immer diese vorgetragen wurden, im Ergebnis völlig übergangen worden sind.

Um sich das Rechtsmittel der Berufung zu wahren wird vom Bürgermeister die raschmögliche Einberufung einer mit dieser Angelegenheit sich eigens zu befassenden Gemeindevertretungssitzung verlangt und ihm die Handhabung gem. § 35 Abs. 3 OG im Vorhinein zugebilligt. Darüberhinaus wird der Bürgermeister beauftragt, mit anderen interessierten Kollegialorganen und Körperschaften das Einvernehmen herzustellen (einstimmiger Beschluß).

- Schluß der Sitzung um 1.30 Uhr -

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

gez. Bürgermeister